

Detaillierte Beschreibung der Leistungen des Dachverbandes Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn 2018 / 2019

1. Kinder- und Jugendpolitik

Wirkungsziele / Outcome	Leistung / Massnahme	Zielgruppen	Vorgehen zur Zielerreichung (Kurzbeschreibung)	Output (quantitative Zielsetzung)	Qualitätssicherung	Finanzierung
Die Rechte der Kinder stehen während einer Woche mit unterschiedlichen Aktionen und Angeboten im Fokus. Auf die gesellschaftliche Veränderung (viele Heranwachsende ohne Aussicht auf Stimmberechtigung) wird reagiert und den Betroffenen Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten vorgestellt.	Gemeinschaftsprojekt Jugendarbeitsstellen, Rechte der Kinder	Jugendliche des Kantons Solothurn Jugendarbeitende an den unterschiedlichen Standorten. Je nach Standort und Aktion: lokale PolitikerInnen	Vorabklärungen mit den Jugendarbeitsstellen Ausarbeitung des definitiven Konzepts mit Aktivitäten- und Aktionsvorschlägen Bereitstellen von Materialien zur Thematisierung von Kinderrechten auf lokaler Ebene: Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen, Weiteren Gruppierungen aufgleisen, Kontakt zur politischen Gemeinde während der Planung Durchführung der Aktionswoche Eventuell Präsenz am Kinderrechtsfest in Olten	Jährlich eine Aktionswoche mit Beteiligung von mindestens 50% der Jugendarbeitsstellen im Kanton es werden mind. 250 Kinder und Jugendliche erreicht und/ oder involviert. Sammlung an Unterlagen zur Thematisierung von Kinderrechten Mindestens drei Berichte (wenn möglich mit Foto/Abbildung) in den kantonalen und/oder regionalen Printmedien	Evaluation der Aktionen der einzelnen Standorte Auswertung der Gesamtorganisation Kantonskarte mit einem Abbild der Beteiligung	2018: 20'000.- 2019: 20'000.-
Zielgruppen kennen sich sowie ihre jeweiligen Tätigkeiten und stärken die Anliegen der anderen Zielgruppen. PolitikerInnen kennen die Anliegen der Zielgruppen Die übrigen Zielgruppen erfahren, dass die Politik durch sie beeinflusst werden kann, wenn sie ihre Interessen einbringen.	Jugendpolitische Action-Dinner	Leitende der Jugendverbände Mitarbeitende der offenen Kinder- und Jugendarbeit PolitikerInnen Kanton Solothurn Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Kanton	Konzeption, Organisation und Durchführung des jugendpolitischen Action-Dinners. Durch ein niederschwelliges Rahmenprogramm wird auch ansonsten nicht politisch engagierten Jugendlichen die Teilnahme vereinfacht. Bestandteile sind neben dem Rahmenprogramm, Diskussionen zu jugendrelevanten (und insbesondere die Jugendarbeit betreffenden) Themen sowie die Verpflegung der Teilnehmenden.	1 Mal alle 2 Jahre (Durchführung für 2019 geplant) Pro Anlass sind mindestens 15- 20 Teilnehmende aus der offenen und verbandlichen Jugendarbeit dabei	Weiterentwicklung des Projektes wird durch die Evaluation des Projektes gewährleistet	2018: 3'150.- 2019: 3'150.-
Total jährlich						Fr. 23'150.-

2. Kinder- und Jugendprävention

Wirkungsziele / Outcome	Leistung / Massnahme	Zielgruppen	Vorgehen zur Zielerreichung (Kurzbeschreibung)	Output (quantitative Zielsetzung)	Qualitätssicherung	Finanzierung
Suchtprävention und Gesundheitsförderung für Kinder und Jugendliche. Durch Aktivität ein natürliches physisches, psychisches und soziales Gesundheitsbewusstsein bei Kindern und Jugendlichen fördern.	Programm Ganzheitlichkeit	Leitende, Abteilungen und Scharen der Verbände Mitarbeitende der offenen Kinder- und Jugendarbeit Sekundär: Kinder und Jugendliche aus dem Kanton	Ausbildung von Leitenden und Mitarbeitenden, inkl. konkreten Vorschläge, wie die Themen Suchtprävention und Gesundheitsförderung insb. in Lagern und Jugendtreffpunkten umgesetzt werden können. Jedes Lager und jeder Kurs der durchgeführt wird, kann mit einem entsprechenden Beitrag rechnen (System wie bei J+S).	1 Ausbildung für Leitende und Mitarbeitende / Jahr Betreuung von Leitenden und Mitarbeitenden Zur Verfügung stellen von Hilfsmitteln (z.B. Factsheet) 1 Spieldossier / Jahr, jeweils thematisch gemäss den Vorgaben von Voilà Vom Programm sollen 320 Leitende und 1200 Lager-Teilnehmende profitieren können in insgesamt 270 Lagertagen	Auswertung zwischen ASJV und Projektgruppe GHK	2018: 48'950.- 2019: 48'950.-
Kindern und Jugendlichen wird der Zugang zu Umweltschutz, Nachhaltigkeit und zur sozialen Gerechtigkeit eröffnet Sie können sich in der Gesellschaft engagieren und die Aktionen in den Gruppen sollen professionalisiert werden.	Programm Eden	Leitende, Abteilungen und Scharen der Verbände und der offenen Jugendarbeit Kinder und Jugendliche aus dem Kanton	Bereitstellen einer Projektkiste mit Ideen und Umsetzungsvorschlägen. Jugendverbände und offene Jugendarbeiten können ihre eigenen Projekte im Zweckbereich des Programms anmelden.	Alle 2 Jahre eine Info- und Ausbildungsveranstaltung für Leitende. Zur Verfügung stellen von Hilfsmitteln. Unterstützung der Scharen, Abteilungen und offenen Jugendarbeiten bei der Projektfindung. 8- 10 Projekte pro Jahr werden von mind. 20-30 Leitenden und rund 250 Kindern und Jugendlichen durchgeführt.	Auswertung alle 2 Jahre anlässlich der Info- und Ausbildungsveranstaltung mit den Leitenden.	2018: 9'400.- 2019: 9'400.-
Total (jährlich):						Fr. 58'350.-

3. Kinder- und Jugendkultur

Wirkungsziele / Outcome	Leistung / Massnahme	Zielgruppen	Vorgehen zur Zielerreichung (Kurzbeschreibung)	Output (quantitative Zielsetzung)	Qualitätssicherung	Finanzierung
Jugendkultur wird im Kanton gelebt und gefördert/Jugendliche partizipieren in der Ausgestaltung und Durchführung von kulturellen Angeboten Bedürfnisse und Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen in Bereichen der Kultur werden gestärkt und gefördert.	Jugendkultur	Jugendliche und junge Erwachsene Jugendarbeitsstellen und -verbände	Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei der Organisation und Durchführung von jugendkulturellen Veranstaltungen und Angeboten Schulung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in spezifischen Themenbereichen vor Ort.	Acht bis zehn jugendkulturelle Veranstaltungen / Jahr. Mindestens drei Kunstarten sind in den unterstützten Projekten vertreten. Regionale Verteilung der Veranstaltungen. mit dem Projekt werden mind. 400 Kinder und Jugendliche erreicht und/oder involviert	Evaluation der Projekte durch die Verantwortlichen Liste mit durchgeführten Angeboten.	2018: Fr. 15'000.- 2019: Fr. 15'000.-
Zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendförderung im Kanton wird der Kindertag vorwiegend in strukturschwachen Regionen durchgeführt Kinder erfahren Beteiligungsmöglichkeiten, lernen Tätigkeitsfelder und Player im ausser schulischen Bereich kennen. Gemeindebehörden und Politiker lernen Möglichkeiten einer vernetzten Kinder/ Jugendförderung kennen.	Regionaler Kindertag	Kinder in untersch. Regionen , Vereine, verbandliche Jugendarbeit, offene Kinder- und Jugendarbeit, Verantwortliche von Angeboten im Kinder- und Jugendbereich Sekundär Erziehungsberechtigte der teilnehmenden Kindern EntscheidungsträgerInnen auf kom. Ebene, Jugendkommissionen Zuständige für kommunale Kinder und Jugendförderung	Jährlich wird in einer neuen Region ein Kindertag, angeknüpft an eine bestehende Veranstaltung, durchgeführt. Es wird im Vorfeld Abklärungs- / Vernetzungsarbeit geleistet um mit Vereinen, Verbänden und weiteren Akteuren Kontakt aufzunehmen. Wo möglich wird eine prof. Kinder-/Jugendarbeitsstelle einbezogen um den Anlass zu koordinieren. Der Fokus auf der Förderung der bestehenden Strukturen und der aktiven Vernetzung wird in einer Abschluss-Veranstaltung mit den beteiligten Gruppen und Personen sichtbar gemacht.	Jährlich findet in einer neuen Region (Bezirk/Schulkreis) ein Kindertag statt Das Projekt findet nach der Etablierung in strukturschwachen Regionen statt und trägt zur Stärkung der bestehenden Strukturen und Netzwerke bei. An der Durchführung des jeweiligen Kindertages sind mind. 50-70% der regionalen und lokalen Akteure im Kinder- und Jugendbereich beteiligt.	In einem Abschlusstreffen der involvierten Personen werden anhand geeigneter Methoden die Stärkung des bestehenden Netzwerkes und die gemeinsam aktivierten Ressourcen sichtbar gemacht. Rückmeldungen der involvierten Organisationen und Personen fliessen in die Schlussevaluation mit ein.	2018: Fr. 15'000.- 2019: Fr. 15'000.-
Total (jährlich):						Fr. 30'000.-

4. Kinder und Jugendliche in Verbänden – Kinder- und Jugendverbände

Wirkungsziele / Outcome	Leistung / Massnahme	Zielgruppen	Vorgehen zur Zielerreichung (Kurzbeschreibung)	Output (quantitative Zielsetzung)	Qualitätssicherung	Finanzierung
<p>Kinder und Jugendliche entwickeln und erleben ihre eigenen Fähigkeiten.</p> <p>Fördern von Begabungen und unterstützen der Persönlichkeitsentwicklung.</p> <p>Ganzheitliche Entfaltung und Fähigkeiten erwerben, mit denen sich Kinder und Jugendliche aktiv in der Gesellschaft engagieren können.</p>	Jungwacht Blauring; CEVI, Pfadi	Kinder und Jugendliche Junge Erwachsene	<p>Sicherstellung von Kinder- und Jugendanimation (z.B. Gruppenstunden, Lager, Projekte) durch Beiträge: (anhand Mitgliederzahlen):</p> <ul style="list-style-type: none"> - JuBla 12'350.- - Cevi 4875.- - Pfadi 15'275.- <p>Organisation und Durchführung Aus- und Weiterbildung, Coaching und Begleitung von Scharen und Abteilungen. Die Aus- und Weiterbildung wird in allen 3 Verbänden grossgeschrieben und in vielen freiwilligen Stunden geleistet, in den Jahresprogrammen ist die Vielfalt der Angebote sichtbar.</p>	<p>Engagement von ca. 4h pro Woche für Leitende, von ca. 2h pro Woche für Teilnehmende.</p> <p>Durchführung der Aus- und Weiterbildungen.</p>	Gewährleisten des Zugangs für alle Kinder und Jugendlichen des Kantons.	<p>2018: Fr. 40'800.-</p> <p>2019: Fr. 40'800.-</p>
<p>Öffentlichkeit wird informiert über Lager und damit sensibilisiert für die Tätigkeiten und Ziele der Kinder- und Jugendarbeit.</p>	Lagernews bestehend aus Lagertagebuch, Lagertelefon und/oder Lagerfernsehen	<p>Leitende, Abteilungen und Scharen der Verbände</p> <p>Mitarbeitende und Jugendliche der offenen Kinder- und Jugendarbeit</p> <p>Bevölkerung des Kantons</p>	<p>Das Lagertagebuch erscheint im Oltner Tagblatt und in der Solothurner Zeitung.</p> <p>Lagertelefon: Aus den verschiedenen Lagern werden täglich Kurzberichte im Radio gesendet.</p> <p>Lagerfernsehen: Regionale Fernsehsender berichten aus einem oder mehreren Lagern der Region.</p> <p>Organisation/ Koordination mit den Medien sowie bei Bedarf Schulung und Unterstützung der Kinder und Jugendlichen bei der Umsetzung.</p>	<p>Umsetzung von 2 der 3 Bestandteile pro Jahr.</p> <p>Bestandteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Woche / Jahr Lagertagebuch 2 Wochen / Jahr Lagertelefon <p>Lagerfernsehen: Mehrere Berichte oder ein Bericht aus mehreren Lagern pro Jahr.</p>	Auswertung mit den beteiligten Jugendverbänden und den beteiligten Medien.	<p>2018: Fr. 3'800.-</p> <p>2019: Fr. 3'800.-</p>

Total (jährlich):
Fr. 44'600.-

5. Vernetzung und Fachaustausch im Bereich K & J

Wirkungsziele / Outcome	Leistung / Massnahme	Zielgruppen	Vorgehen zur Zielerreichung (Kurzbeschreibung)	Output (quantitative Zielsetzung)	Qualitätssicherung	Finanzierung
<p>Gefäss für den fachlich gestützten Austausch, Wissenserweiterung wird von der Zielgruppe in Anspruch genommen.</p> <p>Das regionale Netzwerk der Zielgruppe wird durch das Engagement von regional verankerten Fachstellen und Fachpersonen gestärkt. Trends, Gesellschaftsphänomene und Tabuthemen werden erkannt und fachlich gestützt darauf reagiert.</p> <p>Eine Verbindung der offenen und verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit sowie von Vereinen im Freizeitbereich wird angeboten.</p> <p>Eine Wahrnehmung des Engagements von aktiven Personen im Kinder- und Jugendförderbereich ist durch öffentliche Veranstaltungen gewährleistet.</p>	<p>Fachtalk und „Fokus Jung“</p>	<p>Personen, die in der offenen-, verbandlichen Jugendarbeit tätig sind wie auch Verantwortliche von Vereinen und Gruppen im Kinder- und Jugendbereich.</p> <p>Sekundäre Zielgruppe: Interessierte Personen aus den Gemeinden und Regionen, bspw. Jugendkommissionsmitglieder, Elternräte, Fachpersonen der Regelschule und ausserschulischen Betreuungsangeboten usw.</p>	<p>Bereits vorhandenen Gefässe werden dazu verwendet, den Bedarf an Themen für einen Fachtalk und „Fokus Jung“ zu eruieren: Vernetzungstreffen des VOAKJ, Mitglieder- und Delegiertenversammlungen der Jugendverbände, J&S-Ausbildungskurse, Runde Tische in den Sozialregionen, Elternräte usw.</p> <p>Anknüpfungsmöglichkeiten und Schlüsselpersonen aus weiteren Feldern der Kinder- und Jugendförderung werden aktiv gesucht und die Vernetzung mit weiteren Akteuren wie Sport- und Freizeitvereinen angestrebt.</p> <p>Für die öffentlichen „Fokus Jung“-Veranstaltungen werden bekannte Fachpersonen eingeladen und im Bereich aktive Personen aus den Vereinen, Verbänden und der offenen Kinder- und Jugendarbeit als Fachpersonen ihrer Bereiche beispielsweise in Podiumsgespräche involviert.</p> <p>Die „Stimme der Jugend“ für die Fokus Jung Veranstaltung wird in geeigneter Form erfasst und präsentiert.</p>	<p>Die geschlossenen Fachtalks etablieren sich im Verlaufe von zwei Jahren und werden an unterschiedlichen Standorten besucht.</p> <p>Geplant sind drei bis fünf Veranstaltungen in zwei Jahren</p> <p>Es wird jährlich mind. eine „Fokus Jung“ Veranstaltung organisiert.</p> <p>Die öffentlichen Veranstaltungen „Fokus Jung“ sind in den Medien präsent.</p>	<p>Kurzer Bericht über die durchgeführten Fachtalks inklusive Rückmeldungen der Teilnehmenden vor Ort.</p> <p>Anzahl Teilnehmende und Thema des Fachtalks sind in den Berichten sichtbar.</p> <p>Die Fokus Jung-Veranstaltungen werden gemeinsam mit den involvierten Fachpersonen ausgewertet.</p> <p>Besuchendenzahlen, Mediales Echo wie auch Rückmeldungen von Besuchenden fliessen in die Evaluation mit ein.</p>	<p>2018: Fr. 20'000.- 2019: Fr. 20'000.-</p>
<p>Total (jährlich): Fr. 20'000.-</p>						